

Möchten Sie mehr zum Thema
Zahngesundheit Ihres Kindes wissen?
Sprechen Sie uns gerne an.



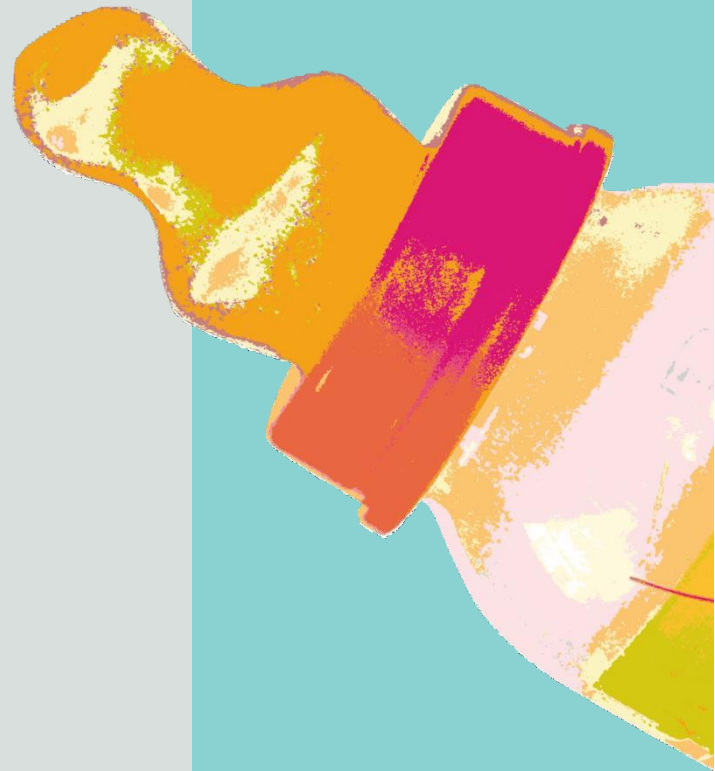
Gesundheitsdienst für
Landkreis und Stadt Osnabrück

Team Zahngesundheit
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück

Dr. Harald Pötter
Zahnarzt
Tel. 0541 501-2121
Fax: 0541 501-62121
Harald.Poetter@Lkos.de
www.landkreis-osnabrueck.de

Nuckelflaschen ALARM

Häufiges Trinken von **zucker- und säurehaltigen
Getränken** aus Nuckel- und Saugerflaschen führt zu
Zahnschäden



Trinken ist wichtig – aber richtig!
Informationen dazu erhalten Sie unter
www.landkreis.osnabrueck.de

GESUNDHEITSDIENST
FÜR LANDKREIS UND STADT OSNABRÜCK



OSNABRÜCK®

Was ist

Nuckelflaschenkaries?

Flaschenkaries ist das Auftreten von ausgehnter Karies an den Schneidezähnen bei Kleinkindern. Ursache dieses Krankheitsbildes ist falsche Ernährung der Kinder mit Hilfe von Saugerflaschen. Durch die fruchtsäure- und/oder zuckerhaltigen Getränke in diesen Flaschen, wie z. B. Limonade, Obst- oder Gemüsesäfte oder Fruchtsaftchorlen, und die ständige unkontrollierte Verfügbarkeit für die Kinder kommt es zu Schäden an den Schneidezähnen.

Folgen:

- Probleme beim Essen
- Sprachprobleme aufgrund der fehlenden Schneidezähne
- Platzmangel im Kiefer – spätere kieferorthopädische Behandlung
- Hänseleien
- mögliche Behandlung in Vollnarkose

Geben Sie Ihrem Kind keine Nuckelflasche zum Dauergebrauch, zur Selbstbedienung oder mit ins Bett.

Verzichten Sie auf säure- und/oder zuckerhaltigen Getränke in Nuckelflaschen.

Ab dem 1. Geburtstag kann Ihr Kind aus der Tasse oder dem Glastrinken.

Weitere Tipps für gesunde Kinderzähne:

Ab dem 1. Zahn mit einer Babyzahnbürste zweimal täglich mit reiskorngroßer Menge Kinderzahnpaste putzen. Solange Ihr Kind ein Vitamin D-Präparat mit Fluorid bekommt, benutzen Sie Zahnpaste ohne Fluorid. Wenn nur Vitamin D verabreicht wird kann mit fluoridhaltiger Kinderzahnpaste geputzt werden. Ab dem 2. Geburtstag morgens und abends mit einer erbsengroßen Menge fluoridierter Kinderzahnpaste putzen.

Nachputzen durch die Eltern!

Kinder sollen den Umgang mit der Zahnbürste möglichst früh erlernen. Da sie aber nicht in der Lage sind, die Zähne gründlich zu reinigen, müssen die Eltern die Zähne nachputzen – mindestens bis zur Einschulung, besser noch bis zum Ende des zweiten Schuljahres.

Vermeiden Sie süße Zwischenmahlzeiten.

